



Doline im Gemeindewald Hirschbrunn ca. 1700 m SSE von Engelswies

Status: geschützt

Land-/Stadtkreis: Sigmaringen

Gemeinde: Inzigkofen
Gemarkung: Engelswies

TK25-Nr.: 7920 Leibertingen
R/H-Werte: 3510260 / 5320560

Literatur:

Dittrich, G. (1956); German, R. (1980-1984); Gwinner, M. P. u. Villinger, E. (1973); Hahn, W. (1968); Schöttle, M. (2007)

Beschreibung:

Die 15 m durchmessende flache Doline im Oberen Massenkalk des Oberjura - hier überdeckt von knapp 4 m Geschiebelehmen des Riß-Glazials - ist verschlammte und besitzt eine Tiefe von etwa 1 m. An zentraler Stelle versickert das Wasser zweier Quellen, welche über pleistozänen Tonen bei Engelswies zu Tage treten. Laubbäume und -gehölze säumen den Zulaufgraben im sonst dichten Nadelwald. Außer auf frisch verschlammten Partien verdeckt dichte Feuchvegetation gewöhnliche Doline und Ponor.

